

# NIEDERSCHRIFT

## VERTEILER:

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Stadtwerkeausschuss, SWA/029/ XIII	
<b>Sitzung am</b>	: 10.06.2026	
<b>Sitzungsort</b>	: Stadtwerke, TechnikCenter, Heidbergstraße 101-111, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:30	<b>Sitzungsende</b> : 19:15

### Öffentliche Sitzung

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitz	: gez.	Miriam Raad
Schriftführung	: gez.	Sabine Strehl

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtwerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 10.06.2026

## Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

**Miriam Raad**

Teilnehmende

**Sven-Hilmer Brauer**

**für Doris Grote**

**Dietrich Drescher**

**Achim Jansen**

**Florian Jobst**

**Lars Krückmann**

**Hans-Jürgen Kruse**

**Christian Leverenz**

**für Arne Lunding**

**Joachim Lüneburg**

**Manfred Pelzel**

**für Kai Schmidt**

**Jens Rosinsky**

**für Daniel Hagemann**

**Markus Rudolph**

**Nils Rypina**

**für René Bülow**

**Wolfgang Schmidt**

**Friedhelm Voß**

Verwaltung

**Tilman Krösche**

**Leitung Amt 15**

**Sabine Strehl**

**Fachbereich 131, Protokoll**

sonstige

**Anika Ewald**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Nicolas Fahl**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Daniela Krause**

**Stadtwerke Norderstedt**

**André Reißweck**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Nico Schellmann**

**Stadtwerke Norderstedt, Werkleitung**

**Jens Seedorff**

**Stadtwerke Norderstedt, Werkleitung**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmende

**René Bülow**

**Doris Grote**

**Daniel Hagemann**

**Arne Lunding**

**Kai Schmidt**

3  
VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtwerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 10.06.2026

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2026**

**TOP 4 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.05.2026**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 6 :**

**Bericht digitale Souveränität und Bedeutung für die Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 7 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 8 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1 :**

**Bericht Herr Reißweck - Energiebericht der Märkte**

**TOP 8.2 :**

**Anfrage der SPD-Fraktion - Thema "Unterstützung für Mieterstrom durch die Stadtwerke"**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtwerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 10.06.2026

**Öffentliche Sitzung****TOP 1:****Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Raad eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 15 Mitgliedern fest.

**TOP 2:****Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Herr Voß fragt, ob der Bericht unter TOP 6 nicht auch als Teil einer anderen Sitzung hätte behandelt werden können.

Frau Raad antwortet direkt und erläutert das notwendige Stattfinden der Sitzung.

Herr Seedorff bekräftigt diese Aussage und ruft noch einmal in Erinnerung, dass der Stadtwerkeausschuss ein Steuerungsorgan der Stadtwerke ist und daher informiert sein muss, um dieser Funktion auch nachkommen zu können.

**Abstimmung über die gesamte Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	3	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:	2						
Befangen:							

Bei 13 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

**TOP 3:****Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2026**

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Stadtwerkeausschusses vom 13.05.2026. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

**TOP 4:  
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.05.2026**

Frau Raad berichtet, dass in der letzten Sitzung keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

**TOP 5:  
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt

**TOP 6:  
Bericht digitale Souveränität und Bedeutung für die Stadtwerke Norderstedt**

Herr Fahl führt in den Tagesordnungspunkt ein (siehe **Anlage 1 zur Niederschrift**) und erläutert die Relevanz der Open Source-Strategie in Schleswig-Holstein für die Stadtwerke Norderstedt.

Die digitale Souveränität soll z.B. in kritischen Situationen für mehr Unabhängigkeit sorgen. Die Abhängigkeit von Großkonzernen, wie Microsoft, soll reduziert werden. Dazu sollen Open-Source und offene Standards eingesetzt werden.

Durch die Umstellung werden in Schleswig-Holstein jährlich 6 Mio. Euro eingespart. Der Bund stellt die Leitplanken für die digitale Souveränität.

Die Stadtwerke Norderstedt sind stabil aufgestellt. Zwar wird Microsoft als zentrale Plattform eingesetzt, aber Open-Source ist bereits flächendeckend im Einsatz.

Herr Rudolph fragt, ob mit Problemen bei der Umstellung auf Open-Source zu rechnen ist. Ihm geht es z.B. um Probleme bei der Nutzung von Outlook, da es ein vergleichbares Tool bei Open-Source derzeit nicht gibt.

Herr Fahl antwortet direkt, dass es zurzeit eine große Geschwindigkeit in der Entwicklung bei den Open-Source Produkten gibt.

Das Land Schleswig-Holstein ist der Vorreiter in der Nutzung und die Stadtwerke Norderstedt haben noch etwas Zeit nachzurücken, mit Blick auf Finanzen, Nutzen und Resilienz.

Herr Seedorff ergänzt, dass das Ziel die digitale Souveränität ist.

Herr Brauer fragt, ob sich durch die Umstellung nicht eine Abhängigkeit von anderen Anbietern als z.B. Microsoft ergeben würde.

Herr Fahl antwortet direkt, dass bei der Nutzung von Open-Source Produkten die Daten in der eigenen Hand bleiben und daher auch leichter ein anderer Anbieter gewählt werden kann.

Herr Rudolph fragt nach der Auswirkung der Abhängigkeit und welche negativen Erfahrungen draus hervorgehen.

Herr Fahl antwortet direkt, dass es nicht nur um die Abhängigkeit von Microsoft ginge, sondern auch um eine resilientere Aufstellung im Allgemeinen.

Herr Krösche ergänzt, dass Digitale Souveränität äußerst wichtig ist und nennt als Beispiel den Fall des Internationalen Gerichtshofes, der sich ebenfalls von Microsoft als Anbieter trennt.

Er führt weiter aus, dass die Qualität der Nutzbarkeit von Open-Source Produkten stetig

verbessert wird und die Nutzung auch aus Kostensicht eine strategisch richtige Entwicklung darstellt.

Herr Brauer fragt nach dem Zeitfaktor für die Umstellung.

Herr Fahl antwortet direkt, dass vermutlich die Vorgabe vom Bund für KRITIS-Unternehmen bei 2-3 Jahren liegen wird. Für die reinen Arbeitsplätze rechnet er mit ca. 4-5 Jahren.

Herr Krückmann findet die Ansätze gut und betont, dass es wichtig ist Abhängigkeiten zu reduzieren und favorisiert die Unabhängigkeit von einzelnen Anbietern.

Herr Jobst findet die neuen Ansätze ebenfalls gut und ist auch aus beruflicher Sicht Open-Source nicht abgeneigt. Für die Umstellung ist jetzt aus seiner Sicht ein guter Zeitpunkt, da auch Microsoft bei seinen Produkten gerade einiges umstellt und sich daher gewohnte Nutzungsoberflächen zeitnah ändern werden, wodurch Nutzer sich sowieso umstellen müssten.

Herr Rudolph fragt, woher Open-Source kommt, wer an den Produkten arbeitet und diese finanziert und entwickelt.

Herr Fahl antwortet direkt, dass es tatsächlich viele Menschen mit IT-Affinität gibt, die Spaß an der Entwicklung solcher Produkte haben und diese dann gemeinschaftlich weiterentwickeln.

Zudem gibt es auch Firmen, die sich auf die Weiterentwicklung solcher Produkte spezialisiert haben und dann beispielsweise gegen Bezahlung weitere Services anbieten.

#### **TOP 7:**

##### **Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt

#### **TOP 8:**

##### **Berichte und Anfragen - öffentlich**

#### **TOP 8.1:**

##### **Bericht Herr Reißweck - Energiebericht der Märkte**

Herr Reißweck gibt einen Bericht über die Energiepreisentwicklung (siehe **Anlage 2 zur Niederschrift**).

Es besteht eine geringe Verfügbarkeit von Wasserkraft aufgrund der hohen Temperaturen in der EU und Asien, da die Temperaturen im Mai über der Norm lagen. Daraus resultiert eine erhöhte Abnahme von Gas.

#### **TOP 8.2:**

##### **Anfrage der SPD-Fraktion - Thema "Unterstützung für Mieterstrom durch die Stadtwerke"**

Herr Jobst reicht eine Anfrage von Herrn Segatz (SPD-Fraktion) zum Thema „Unterstützung für Mieterstrom durch die Stadtwerke“ als **Anlage 3 zur Niederschrift** ein.

Es wird um schriftliche Beantwortung gebeten.

#### **TOP 9:**

##### **Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

Es gibt keine nicht öffentlichen Berichte und Anfragen, der TOP 9 entfällt damit.